

RS OGH 1926/4/9 Os227/26

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.04.1926

Norm

StPO §270

Rechtssatz

Wurde aus Versehen unterlassen, in die Urteilsausfertigung den (mündlich verkündeten) Aufschub der Rechtsfolgen aufzunehmen, so ist eine Richtigstellung der Urteilsausfertigung in dieser Richtung zulässig (Schreibfehler). Reformatio in pejus.

Entscheidungstexte

- Os 227/26
Entscheidungstext OGH 09.04.1926 Os 227/26
Veröff: SSt VI/45

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1926:RS0098502

Dokumentnummer

JJR_19260409_OGH0002_0000OS00227_2600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at